

Durchführung einer Gebäudeabsteckung (Absteckung von Gebäudeachsen)

Bestellung der Unterlagen beim zuständigen Katasteramt

Gemarkung, Flur und Flurstück(e)
müssen bekannt sein:

über Fax oder Onlinezugriff

- Vermessungsrisse
 - AP-Karten
 - AP-Übersichten
 - Übersichten der Stützpunkte
 - Polarfeldbücher
 - Grenzniederschriften
 - Auszüge aus der ALK
 - Auszüge aus dem ALB
- } ALKIS-Auszüge

An den
Kreis Siegen-Wittgenstein
Kataster- und Vermessungsamt
Koblenzer Straße 73
57072 Siegen

Antrag auf Erteilung von Vermessungsunterlagen EILT

Antragsteller Dipl.-Ing. Thomas		Bauscheinummer Mein Zeichen	Gesch. Buch Eil Nr.
Gemarkung		Flur	Flurstück(e)
Muster			
Objektlage			
Tarif - * stelle	Tarif		
1.1.2	Zeitgebühr		
2.2.1	Standardauszüge aus dem Liegenschaftsbuch		
2.3.1	Analoger Auszug aus der Liegenschaftskarte		
2.3.2	<input checked="" type="checkbox"/> Digitaler Auszug aus der Liegenschaftskarte (siehe auch 2.4.2)		
2.4.1	<input checked="" type="checkbox"/> Vermessungsunterlagen für folgende(s) Vermessungsvorhaben bezogen auf o.g. Grundstück(e)		
	Amtlicher Lageplan (3.1), falls digitaler Auszug gewünscht wird, bitte zusätzlich 2.3.2 ankreuzen		
	Amtliche Grenzanzeige (3.2)		
	Teilungsvermessung (4.2)		
	Grenzvermessung (4.3)		
	Vermessung an langgestreckten Anlagen (4.4)		
	Umliegung und Grenzregelung nach BauGB (4.5)		
	Gebäudeeinmessung (4.6)		
2.5.1	<input checked="" type="checkbox"/> Auszüge aus den Nachweisen der Festpunkte (AP-Übersichten; TP- oder AP-Karte; Koordinate)		
2.5.2	<input checked="" type="checkbox"/> Vermessungsrisse, Auszüge aus Punktübersichten und Koordinatenverzeichnissen, sowie Auszüge aus sonstigen Karten, Plänen und Archivunterlagen, die an anderer Stelle des Gebührentarifs nicht genannt sind		
2.5.3	<input checked="" type="checkbox"/> Digitale Auszüge aus Koordinatendateien		
2.7	Mehrausfertigungen von Auszügen nach 2.2; 2.3 oder 2.5		
2.8	Auszüge an kreisangehörige Gemeinden aus dem Liegenschaftsbuch / der Liegenschaftskarte		
* Die Tarifstelle bezieht sich auf den GebT d. VermGebD NRW v. 21.01.2002, zuletzt geändert durch VO v. 27.05.2004, in Kraft getreten am 01.09.2004			

Eingereicht am

ÖbVI

Eingereicht durch

Unterschrift des ÖbVI

Häusliche Bearbeitung (Vorbereitung)

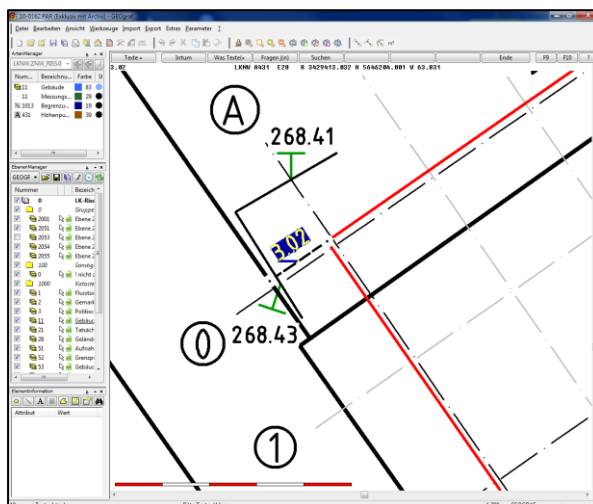
Katasternachweis

- Sichtung der Katasterunterlagen
- Einlesen von Koordinaten (EDBS – NAS Punktdaten) in das Vermessungsprogramm
- Unterscheidung von festgesetzten Koordinaten (Koordinatenkataster) und vorläufigen Koordinaten
- Berechnung / Erzeugung von Koordinaten für nicht nummerierte Objektpunkte

29	3438	2424378,000	5639082,101	400,046
30	3438	2424391,654	5639074,631	400,584
31	3438	2424394,919	5639074,514	400,628
32	53	2424356,801	5639114,1251	400,084
33	53	2424355,985	5639112,129	400,355
34	53	2424353,196	5639113,216	400,332
13001	53	2424362,459	5639098,757	401,298
13002	53	2424353,971	5639101,985	401,613
35	5742	2424363,255	5639090,894	401,491

Konstruktion

- Berechnung von Koordinaten der Achspunkte oder der künftigen Gebäudeeckpunkte in einem lokalen oder einem hochgenauen Landeskoordinatensystem (z.B. Gauß-Krüger oder UTM).
 - Lageplan nach BauPrüfVO
 - Ausführungsplan der Baufirma
 - Katasterunterlagen
- Vermessungstechnische Berechnung
 - Geradenschnitt
 - Parallelschnitt
 - Orthogonalberechnung
 - Kreisberechnung
- Übertragung der Koordinaten auf den Außendienstrechner (Feldrechner, Smartstation, Totalstation, Graphisches Feldbuch, Speicherkarte, USB-Stick, ...)



Durchführung der örtlichen Vermessung (Absteckung)

- Im Außendienst vor Ort wird eine (oder mehrere) Stationierung(en) durchgeführt. Dabei stellt man einen Zusammenhang zwischen den Stationierungselementen (Grenzpunkte, Aufnahmepunkte uä. zu den Absteckpunkten her.
- Freie Stationierung
- Transformationen (z.B. Helmert)
- GPS-Messungen



Anschließend erfolgt die Übertragung der Absteckpunkte in die Örtlichkeit (z.B. auf ein Schnurgerüst oder in die Baugrube).

Die abgesteckten Sollpunkte werden nach der Abmarkung polar aufgemessen. Ein stetiger Soll – Ist – Vergleich soll die Richtigkeit der Absteckung und die maximal zulässige Abweichung (Standardabweichung, Toleranz) gewährleisten.



Durch das Verbinden der Absteckpunkte mit einer Schnur, lässt sich das Gebäude in der Örtlichkeit visualisieren.



Häusliche Bearbeitung (Nachbereitung)

- Übertragung der abgesteckten Gebäude- / Achspunkte (Nägel auf dem Schnurgerüst, Rohre in der Baugrube o.ä.) in das Vermessungsprogramm / CAD-Anwendung im Büro
- Koordinaten sind 3 dimensional (Lage & amtliche Höhe, zB. NHN)
- Verifizierung der durchgeführten Absteckung mit Hilfe des CAD-Programmes
- Erzeugung eines Messprotokolls
 - Polar erfasste Absteckpunkte
 - Durchgeführte Berechnungen
- Anfertigung einer Absteckungsskizze.
 - Art der Abmarkung
 - Kennzeichnung der Achsen /

